

E DIN EN 14354:2024-10 (D/E)

Erscheinungsdatum: 2024-09-13

Holzwerkstoffe - Furnierte Fußbodenbeläge; Deutsche und Englische Fassung prEN 14354:2024

Wood-based panels - Wood veneer floor coverings; German and English version prEN 14354:2024

Inhalt

Seite

Europäisches Vorwort.....	11
1 Anwendungsbereich.....	12
2 Normative Verweisungen	12
3 Begriffe	13
4 Anforderungen.....	16
4.1 Allgemeines.....	16
4.2 Allgemeine Anforderungen.....	16
5 Klassifizierungsanforderungen	18
5.1 Allgemeines.....	18
5.2 Klassifizierungsanforderungen für Elemente mit filmbildender Beschichtung.....	20
6 Zusätzliche Anforderungen.....	23
7 Maßnahmen zur Verlängerung der Lebensdauer.....	23
7.1 Allgemeines.....	23
7.2 Instandhaltung.....	23
7.3 Ausbesserung der Oberfläche	23
7.4 Renovierung und Sanierung	24
8 Kennzeichnung und Verpackung	24
8.1 Kennzeichnung.....	24
8.2 Verpackung	24
9 Prüfbericht	24
Anhang A (normativ) Prüfverfahren zur Bestimmung der Dicke, Länge, Breite, Rechtwinkligkeit, Abweichung von der Kantengeradheit und Querkrümmung.....	26
A.1 Allgemeines.....	26
A.2 Probenahme.....	26
A.3 Klimatisierung.....	26
A.4 Prüfgeräte.....	26
A.5 Durchführung	28
A.5.1 Bestimmung der Dicke t	28
A.5.2 Bestimmung der Dicke (t) eines Elements mit bereits aufgebrachtter Verlegeunterlage.....	28
A.5.3 Bestimmung der Länge l	29
A.5.4 Bestimmung der Breite w und der Maße von quadratischen Elementen	29
A.5.5 Bestimmung der Abweichung von der Rechtwinkligkeit q	30
A.5.6 Bestimmung der Abweichung von der Kantengeradheit s	30
A.5.7 Bestimmung der Querkrümmung f_w	31
A.6 Berechnung und Angabe der Ergebnisse	31
A.6.1 Dicke t	31
A.6.2 Breite w	31
A.6.3 Länge l	31
A.6.4 Abweichung von der Rechtwinkligkeit q	32

A.6.5	Abweichung von der Kantengeradheit s	32
A.6.6	Querkrümmung f_w	32
A.7	Prüfbericht	32
Anhang B (normativ) Prüfverfahren zur Bestimmung der Fugenöffnungen und der		
	Höhenunterschiede zwischen Elementen	33
B.1	Allgemeines.....	33
B.2	Probenahme.....	33
B.3	Klimatisierung	33
B.4	Prüfgeräte.....	33
B.5	Durchführung.....	33
B.5.1	Zusammenfügen der Elemente	33
B.5.2	Messung der Höhenunterschiede	34
B.5.3	Messung der Fugenöffnungen	34
B.5.4	Berechnung und Angabe der Ergebnisse.....	34
B.6	Berechnung und Angabe der Ergebnisse.....	34
B.7	Prüfbericht	34
Anhang C (normativ) Prüfverfahren zur Bestimmung der Lackelastizität.....		
C.1	Allgemeines.....	35
C.2	Probenahme.....	35
C.3	Prüfeinrichtung	35
C.4	Durchführung.....	35
C.5	Berechnung und Angabe der Ergebnisse.....	35
C.6	Auswertung der Ergebnisse, Klassifizierung der Elastizität.....	35
Anhang D (normativ) Bestimmung der Beständigkeit gegenüber Verschleiß nach dem		
	Verfahren mit fallendem Sand	36
D.1	Allgemeines.....	36
D.2	Probenahme.....	36
D.3	Klimatisierung	36
D.4	Prüfeinrichtung	37
D.4.1	Prüfmaschine.....	37
D.4.2	Schleifmittel-Zuführeinrichtung und Zubehör.....	37
D.4.3	Zusätzliches Material oder Zusatzausrüstung.....	42
D.5	Durchführung.....	42
D.5.1	Allgemeines.....	42
D.5.2	Wartung der Reibräder	42
D.5.3	Betrieb des Abriebprüfgerätes	42
D.5.4	Kalibrierung.....	43
D.5.5	Abriebprüfung des Prüfkörpers.....	44
D.6	Angabe der Ergebnisse	45
D.7	Prüfbericht	45
Anhang E (normativ) Bestimmung der Beständigkeit gegen Abrieb mit dem		
	Schleifpapierverfahren	47
E.1	Allgemeines.....	47
E.2	Probenahme.....	47
E.3	Klimatisierung	47
E.4	Prüfeinrichtung	48
E.4.1	Prüfmaschine.....	48
E.4.2	Zusätzliches Material oder Zusatzausrüstung.....	51
E.5	Durchführung.....	51
E.5.1	Allgemeines.....	51
E.5.2	Vorbereitung der Prüfkörper und des Schleifpapiers	52
E.5.3	Vorbereitung der Reibräder	52
E.5.4	Bestimmung der Abriebrate des Schleifpapiers	52
E.5.5	Abrieb des Prüfkörpers.....	52
E.5.6	Angabe der Ergebnisse	55
E.5.7	Prüfbericht	55

Anhang F (normativ) Prüfverfahren zur Bestimmung des Haftvermögens des Lackes —	
Gitterschnittprüfung	56
F.1 Allgemeines	56
F.2 Prüfgeräte	56
F.2.1 Schneidgerät	56
F.2.2 Schablonen für Schnittführung und Schnittabstand	58
F.2.3 Weiche Bürste	59
F.2.4 Transparentes druckempfindliches Klebeband	59
F.3 Probenahme	59
F.4 Prüfverfahren	59
F.4.1 Allgemeines	59
F.4.2 Schnitt und Entfernung der Lackschicht	59
F.5 Angabe der Ergebnisse	61
F.6 Prüfbericht	61
Anhang G (normativ) Feuchtebeständigkeit der Oberfläche — Verbindung von Elementen	63
G.1 Einleitung	63
G.2 Anwendungsbereich	63
G.3 Normative Verweisungen	63
G.4 Begriffe	63
G.5 Erforderliche Materialien	63
G.6 Klimatisierung	63
G.7 Durchführung — Zusammenfügen der Prüfkörper	63
G.8 Bewertung	63
G.8.1 Qualitative Bewertung	63
G.8.2 Quantitatives Aufquellen durch Nässe	65
G.8.3 Qualitative Bewertung und quantitative Erholung der aufgequollenen Bereiche	65
G.9 Berechnungen	65
G.9.1 Berechnung des Aufquellens der Oberfläche	65
G.9.2 Messungen der Quellung nach der Erholung und Berechnung der Oberflächenquellung	66
G.10 Wasserdichtigkeit der Fugen	67
G.11 Prüfbericht	67
G.12 Beispiel für Fotos, die mit subjektiven Bewertungen übereinstimmen (informativ)	69
G.12.1 Grad 1 — Keine Veränderung	69
G.12.2 Grad 2 — Leichtes Aufquellen	69
G.12.3 Grad 3 — Deutliches Aufquellen	70
G.12.4 Grad 4 — Bedenkliches (starkes) Aufquellen	70
G.12.5 Grad 5 — Prüfung fehlgeschlagen	71
Literaturhinweise	72

Bilder

Bild A.1 — Vorrichtung zur Messung der Ebenheit in der Breite (Prinzip)	27
Bild A.2 — Vorrichtung zum Messen der Dicke eines Elements mit bereits aufgebracht Verlegeunterlage	28
Bild A.3 — Messpunkte zur Bestimmung der Dicke t	28
Bild A.4 — Messpunkte zur Bestimmung der Dicke t	29
Bild A.5 — Messung der Länge l	29
Bild A.6 — Messpunkte zur Bestimmung der Breite w	30
Bild A.7 — Bestimmung der Rechtwinkligkeit q	30

Bild A.8 — Bestimmung der Kantengeradheit s	30
Bild A.9 — Bestimmung der Querkrümmung f_w	31
Bild B.1 — Messpunkte zur Bestimmung der Fugenöffnungen und der Höhenunterschiede zwischen Elementen	34
Bild D.1 — Probenahme aus einem Element des Bodenbelags.....	36
Bild D.2 — Beispiel für ein Taber-Abriebprüfgerät mit Schleifmittelzuführung.....	38
Bild D.3 — Abriebprüfgerätes mit Schleifmittelzuführung.....	39
Bild D.4 — Transparente Schablone zur optischen Beurteilung von Durchrieb.....	41
Bild D.5 — Beispiele für Verschleißbilder	44
Bild D.6 — Beurteilung des Anfangsabriebpunktes auf nichtbedruckten Oberflächen	45
Bild E.1 — Probenahme aus einem Element des Bodenbelags	47
Bild E.2 — Prüfgerät zur Bestimmung der Beständigkeit gegen Abrieb.....	50
Bild E.3 — Transparente Schablone zur optischen Beurteilung von Durchrieb	51
Bild E.4 — Aufteilung der drei Prüfkörper in Quadranten.....	52
Bild E.5 — Beispiele für Verschleißbilder	54
Bild E.6 — Beurteilung des Anfangsabriebpunktes auf nichtbedruckten Oberflächen.....	54
Bild F.1 — Geeignete Schneidgeräte — Einschneidengerät	57
Bild F.2 — Geeignete Schneidgeräte — Mehrschneidengerät	58
Bild F.3 — Schablone für Schnittführung und Schnittabstand	58
Bild F4 — Lage des Klebebandes	60
Bild G.1 — Beispiel für eine fehlgeschlagene Prüfung — Eindringen von Wasser durch Leckage.....	64
Bild G.2 — Unterschiedliche Quellungsgrade bei verschiedenen Arten von Kanten.....	65
Bild G.3 — Beispiele für geringes bis kein erkennbares Aufquellen an den Kanten oder Erhöhung der Oberfläche.....	69
Bild G.4 — Beispiel für leichtes Aufquellen, nicht mehr als 2 mm von den Fugen	70
Bild G.5 — Beispiel für erkennbares Aufquellen der Kanten, mehr als 2 mm von den Fugen, und eine gewisse Erhöhung der Oberfläche, die sich von den Fugen ausdehnt	70
Bild G.6 — Beispiel für eine starke Erhöhung der Kante und Ablösung der Oberfläche oder Verfärbung der Oberfläche.....	71
Bild G.7 — Beispiel für eine fehlgeschlagene Prüfung, bei der kein bleibender Feuchtigkeitsfilm im Prüfbereich vorhanden war.....	71
Bild G.8 — Beispiel für eine gültige Prüfung, auch wenn etwas Wasser ausgetreten ist.....	71

Tabellen

Tabelle 1 — Allgemeine Anforderungen	17
Tabelle 2 — Allgemeine Klassifizierungsanforderungen	19
Tabelle 3 — Klassifizierungsanforderungen für Elemente mit filmbildender Beschichtung und bedruckten Oberflächen.....	21
Tabelle 4 — Zusätzliche Anforderungen	23
Tabelle C.1 — Klassifizierung der Elastizität	35
Tabelle D.1 — Chemische Zusammensetzung	40
Tabelle D.2 — Korngrößenverteilung.....	40
Tabelle F.1 — Klassifizierung der Prüfergebnisse	61
Tabelle G.1 — Beschreibung des Grads (qualitativ)	64
Tabelle G.2 — Feuchtebeständigkeit der Oberfläche von furniertem Fußbodenbelag — Verbindung von Elementen	68
Tabelle G.3 — Aufquellen der Fugen — Tabelle der einzelnen Ergebnisse	68